

Bedienungsanleitung



Osmo – ADT– Rev 2

osmo

Inhaltsverzeichnis

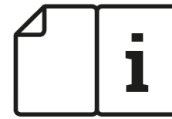
W&H-Symbole.	3
Garantie.	4
1 Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweis.	5
2 Aufbewahrung.	8
3 Verpackungsinhalt.	9
4 Nutzungsbestimmungen und Nutzungsdauer.	11
5 Installation.	12
6 Entlüften.	20
7 Verwendung und Bedienung.	21
8 Wartung.	22
9 Water Block®-Sicherheitsventil.	27
10 Ersatzteile.	29
11 Fehlerbehebung.	32
12 Technische Daten.	33
13 Autorisierte W&H-Servicepartner.	34
14 Entsorgung des Produkts.	34

W&H-Symbole

Auf dem Produkt und/oder in diesem Handbuch verwendete Symbole:



WARNUNG! /VORSICHT!
(bei Verletzungsgefahr von Personen/bei
Beschädigungsgefahr für Eigentum)



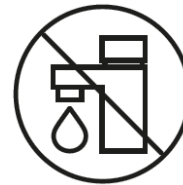
Die Bedienungsanleitung lesen



Hochspannung. Nicht öffnen
oder das Gerät manipulieren.
Spannungsführende elektrische
Teile in der Einheit.



Nicht mit normalem Abfall entsorgen



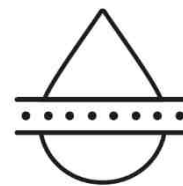
Das von Osmo aufbereitete
Wasser nicht trinken



Ver-/Entriegelungsposition
der Filterkartusche



Harzfilterkartusche



Kohlenstofffilterkartusche

Garantie

Dieses Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers weder kopiert, verändert noch übersetzt werden.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Der Hersteller lehnt die Verantwortung für Fehler in diesem Handbuch, für Unfallschäden oder für durch die Lieferung, Leistungen oder Verwendung dieses Geräts verursachte Schäden ab. Dieses Produkt ist in Übereinstimmung mit den Paragraphen des vorliegenden Garantiescheins für zwölf Monate ab Kaufdatum des Produkts gegen Material- und Herstellungsfehler abgesichert.

Für Vorschläge und Anmerkungen schicken Sie bitte eine E-Mail an office.sterilization@wh.com.

Falls während des Garantiezeitraums ein Fehler in der Einheit auftritt, kann das Unternehmen W&H entscheiden, ob das fehlerhafte Produkt repariert oder ersetzt wird.

Die aktuellste Version dieser Bedienungsanleitung ist stets unter www.wh.com verfügbar.

ARBEITEN/REPARATUREN WÄHREND DES GARANTIEZEITRAUMS

Für Arbeiten oder Reparaturen unter Garantie muss der Kunde den Lieferanten kontaktieren.

Der Garantiezeitraum und Ausschlüsse sind dem Garantieschein zu entnehmen, der mit jedem Osmo-Gerät geliefert wird.

EINSCHRÄNKUNGEN DER GARANTIE

Die Garantie deckt den Ersatz oder die Reparatur der Komponenten ab, die aufgrund ihrer Herstellungsdefekte als ungeeignet angesehen werden, einschließlich der notwendigen Arbeit.

Das oben genannte gilt nicht für Fehler, die durch Folgendes verursacht wurden:

- falsche Verwendung des Geräts
- unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Verwendung durch den Kunden
- nicht autorisierte Änderungen am Gerät
- die Verwendung des Produkts in Umgebungsbedingungen, die nicht denen in diesem Handbuch entsprechen
- Nichtbefolgung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen
- unzureichende Vorbereitung des Installationsbereichs/falsche Installation des Geräts

Es wird während des für den Ersatz oder die Reparatur der Einheit benötigten Zeitraums kein Schadensersatz geleistet.

Der Ersatz wird ausschließlich durch den Hersteller und ausschließlich in dem Fall beschlossen, dass festgestellt wird, dass die Einheit gänzlich unbrauchbar und nicht mehr zu reparieren ist.



SICHERHEIT

Um die ursprünglichen Sicherheitsmerkmale des Produkts beizubehalten, darf der Kunde weder Teile ersetzen noch nicht autorisierte Änderungen vornehmen.

Die Symbole „Warnung/Vorsicht“ machen auf ein oder mehrere Verfahren aufmerksam, deren teilweise oder vollständige Nichtbeachtung zu Teil- oder Gesamtschäden am Produkt oder zu Personenschäden führen kann. Stellen Sie vor der Durchführung der Verfahren, die nach diesem Symbol angegeben sind, sicher, dass die festgelegten Bedingungen vollständig verstanden und befolgt wurden.

1. Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweis

EINLEITUNG

Bei Osmose handelt es sich um ein Naturphänomen, bei dem eine mineralsalzarme Lösung eine semipermeable Membran durchläuft; danach wird sie in einer anderen verdünnt, die eine höhere Kochsalzkonzentration enthält.

Durch Gegendruck wird der Prozess umgekehrt – dies wird Umkehrosmose genannt: indem eine Lösung mit einer hohen Mineralsalzkonzentration gegen eine spezielle Membran gedrückt wird, wird aufbereitetes Wasser erhalten.

Aufgrund ihrer Struktur und ihren Eigenschaften hält die Membran gelöste Salze, Schwermetalle, Schadstoffe, Bakterien und Viren nahezu vollständig zurück und lässt Wasser in seiner echten Reinheit durch.

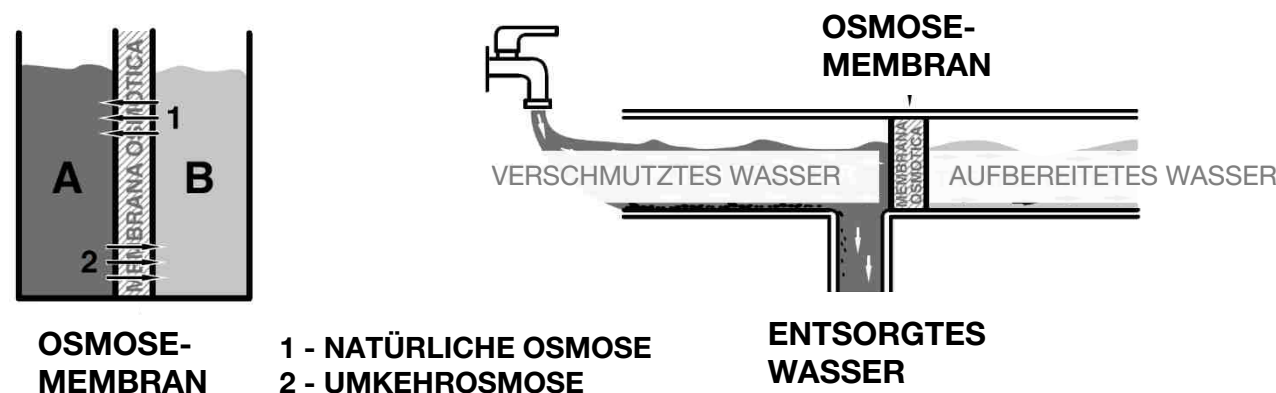
Umkehrosmose ist daher das weltweit sicherste und am meisten verbreitete Reinigungssystem; mit Ausnahme der grundlegenden Zuverlässigkeit des Systems lauten die Vorteile wie folgt:

- einfache Montage
- sehr geringe Betriebskosten
- vollständiges Fehlen von chemischen Produkten

Das Osmo kann alle Verunreinigungen und gesundheitsgefährdenden Schadstoffe aus dem Wasser entfernen.

Aufbereitetes Wasser ist die ideale Lösung für die professionelle Verwendung und Abgabe, da das exklusive Filtrationssystem eine Sicherheitsbarriere gegen verschiedene Schadstoffe im Grundwasser bildet.

Das Umkehrosmose-Reinigungssystem Osmo besteht aus hochwertigsten Komponenten und wurde für die professionelle Verwendung entwickelt und konfiguriert.



Alle W&H-Geräte sind vollständig zuverlässig und jede Komponenten wurde entwickelt und hergestellt, um jederzeit Spitzenleistungen sicherzustellen.

Diese Bedienungsanleitung ist ein wichtiger Teil des W&H-Geräts. Sie enthält wichtige Informationen zur Installations- und Betriebssicherheit sowie Wartung und Verwendung. Diese Bedienungsanleitung sollte stets dem W&H-Gerät beiliegen; eine fehlerhafte Installation oder Verwendung kann zu Schäden an Menschen, Tieren und Eigentum führen.

W&H ist nicht für Schäden verantwortlich, die durch eine unsachgemäße Verwendung, Wartung oder Installation verursacht wurden.

Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweis

Info: Wenn das Osmo-Aufbereitungssystem verwendet wird, um Sterilisatoren mit demineralisiertem Wasser zu versorgen, ist es unbedingt erforderlich, die Wasserqualität zu überwachen. Wenn die gelieferten Sterilisatoren keinen Wasserleitfähigkeitssensor besitzen, um die Wasserqualität zu überwachen, empfehlen wir die Verwendung des manuellen Wasserleitfähigkeitsmessers **Primo 5**.

Stromanschlüsse

Vor dem Anschluss der Einheit an eine Netzsteckdose überprüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung der Ihres Arbeitsplatzes entspricht.

Die Erdung des Geräts ist rechtlich vorgeschrieben. Das absichtliche Zuschneiden des Schutzleiter in oder außerhalb der Einheit oder die Entfernung des Erdanschlusspunkts vom Stecker ist insofern untersagt, als dass die Einheit dadurch zu einer Gefährdung wird.

Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung hinsichtlich Personen oder Gegenständen ab, die durch die Nichtbeachtung dieser Vorschrift verletzt bzw. beschädigt werden. Die elektrische Sicherheit dieser Einheit ist nur garantiert, wenn sie an ein wirksames Erdungssystem angeschlossen ist, wie im Rahmen der Gesetze zur elektrischen Sicherheit festgelegt.

Wenn Sie kein elektrisches System mit ordnungsgemäßer Erdung besitzen, die Einheit nicht an eine Steckdose anschließen und baldmöglichst einen fachmännischen Elektriker zurate ziehen.



Für dieses Gerät ist eine Erdung erforderlich.



VOR DER INBETRIEBSNAHME DES GERÄTS

Prüfen, dass das Gerät keine Schäden aufweist. Keine Produkte verwenden, die während des Transports beschädigt wurden; im Zweifelsfall den Händler oder den Hersteller direkt kontaktieren.

Wie bei jedem anderen Gerät, das an ein elektrisches System angeschlossen ist, beinhaltet die Verwendung des Osmo die Einhaltung von bestimmten grundlegenden Sicherheitsvorschriften:

- Das Umkehrosmose-Reinigungssystem nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen berühren.
- Den Stecker nicht mit nassen Händen an die Steckdose anschließen bzw. ihn davon trennen.
- Nicht am Stromkabel ziehen, um den Stecker von der Steckdose zu trennen.
- Das Umkehrosmose-Reinigungssystem keinen Witterungseinflüssen aussetzen.
- Das Umkehrosmose-Reinigungssystem darf von Kindern nur unter Aufsicht verwendet werden.
- Vor der Reinigung oder Wartung das Umkehrosmose-Reinigungssystem von der Elektrizitätshauptleitung trennen, indem Sie den Stecker aus der Netzsteckdose entfernen.
- Im Falle eines Fehlers oder einer fehlerhaften Bedienung das Osmo ausschalten und es nicht manipulieren. Einen autorisierten Techniker in Bezug auf Eingriffe kontaktieren; wenn Teile des Umkehrosmose-Reinigungssystems aufgrund von Wartungsarbeiten oder eines Fehlers von einem autorisierten Techniker ersetzt werden, sicherstellen, dass die Teile die gültigen Rechtsvorschriften erfüllen.

Allgemeine Informationen und Sicherheitshinweis



- Das Gerät sollte in Übereinstimmung mit den im Handbuch beschriebenen Verfahren verwendet werden und niemals zu anderen Zwecken als denen im Handbuch aufgeführten.
- Der Anwender ist für die Installation, den Betrieb und die Wartung des Geräts in Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch aufgeführten Anweisungen verantwortlich.
- Ausschließlich für dieses Produkt bestimmte Originalersatzteile des Herstellers verwenden.
- Das vom Osmo aufbereitete Wasser **nicht trinken**.
- Die Einlass- oder Auslassleitungen des Geräts oder Sterilisators **nicht blockieren oder quetschen**.
- Wenn der **Wasserspender nicht verwendet wird** (manuelles Befüllen), empfehlen wir, **den Anschlusshahn des Spiralschlauchs zu schließen**.
- Wenn das Gerät nicht gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch bedient oder ordnungsgemäß gewartet wird, kann der Hersteller für keine Fehler, Schäden oder Fehlfunktionen des Geräts haftbar gemacht werden.
- Wenn das Leitungswasser eine starke Trübung oder hohe Mengen an Chlor, Eisen, Mangan und Silizium oder eine Konzentration gesamter gelöster Feststoffe (Total Dissolved Solids, TDS) von mehr als 2000 ppm zeigt, wird dadurch die Wirksamkeit und vor allem die Lebensdauer der Osmosemembran erheblich beeinträchtigt.
- Das Gerät nicht mit Wasser über einer Temperatur von 20 °C verwenden.
- Wenn das Gerät nicht regelmäßig verwendet wird, kann ein unangenehmer Geruch austreten.

Dieses Handbuch ist ein wesentlicher Bestandteil des Produkts und muss zum einfachen und schnellen Nachschlagen in der Nähe des Geräts aufbewahrt werden. Das Gerät ist ausschließlich zum vorgesehenen Zweck zu verwenden.

Osmo: Das Gerät ist zur Demineralisierung von Leitungswasser bestimmt.

2. Aufbewahrung

Das verpackte Gerät muss an einem trockenen Ort (ohne Kondensat) aufbewahrt und vor schlechtem Wetter geschützt werden.

Der zugelassene Temperaturbereich beträgt $+5\text{ °C} \div 35\text{ °C}$.

Auch wenn das System vollständig verpackt und geschützt ist, muss es als zerbrechliches Material gelten und dementsprechenden behandelt werden.

Überprüfen Sie nach Erhalt den externen Zustand der Verpackung und des Geräts.

Benachrichtigen Sie bei Schäden sofort den Spediteur und den Lieferanten.

3. Verpackungsinhalt

Allgemeine Hinweise zur Lieferung

Überprüfen Sie nach der Lieferung des Geräts den Zustand der Verpackung und bewahren Sie sie für künftige Bedürfnisse auf.

Öffnen Sie die Verpackung und prüfen Sie Folgendes:

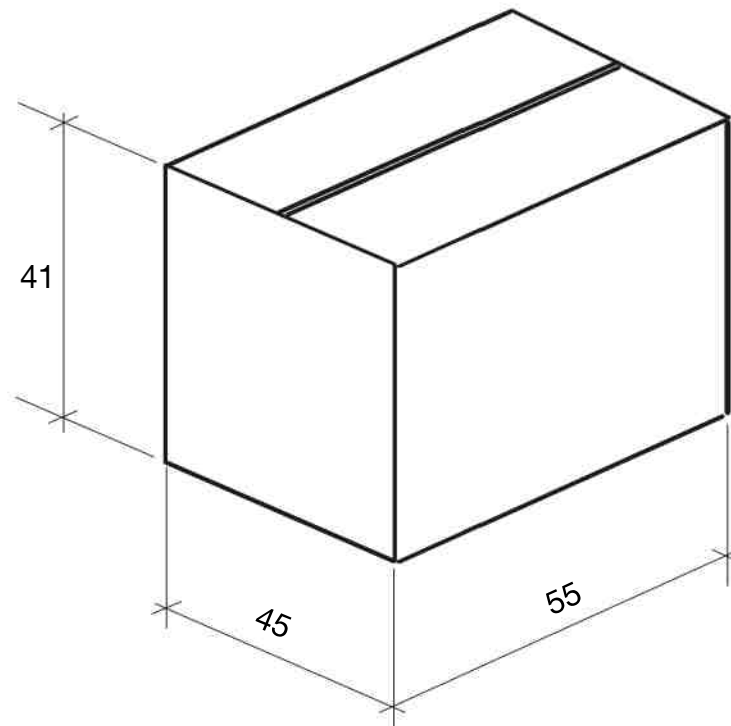
- Der Inhalt entspricht dem Lieferschein und der Liste auf der nächsten Seite.
- Es gibt keinen Nachweis eines Schadens.

Benachrichtigen Sie bei Schäden oder fehlenden Artikeln sofort den Spediteur und den Lieferanten.

Packungsgröße und -gewicht

Bruttogewicht: 15,5 kg

Abmessungen (cm):



Verpackungsinhalt



1. Die vollständige Osmoseuntergruppe besteht aus Folgendem: 2 Filterkartuschen (Harz und Kohlenstoff), 1 Osmosemembran, 1 Pumpe, 1 Rückschlagventil, 1 Druckschalter, elektrisches System und eine Reihe interner und externer Anschlussschläuche (Trägersatz - optional).
2. 7-Liter-Vorratstank
3. Water Block®-Ventil mit Filter und Einstellschlüssel
4. Werkzeug zum Öffnen/Schließen der Kappe des Osmosegefäßes
5. Dübel und Schrauben zur Befestigung des Systems an der Wand
6. 2 Schnellanschlusstücke $\frac{3}{4}$ " für Leitungen mit $\varnothing$ 8 mm
7. Einlass- und Auslassschläuche
8. Wasserspendersatz
9. Wasserhahn für Vorratstank
10. Garantiezertifikat, CE-Konformitätserklärung und Schnellstartanleitung (nicht abgebildet)

4. Nutzungsbestimmungen und Nutzungsdauer

Die Aufbereitung durch das Umkehrosmosesystem besteht im Wesentlichen aus einer anpassbaren Verringerung fester Rückstände in aufbereitetem Wasser.



Dieses Gerät ist zur Behandlung von ausschließlich Trinkwasser bestimmt. Das Eingangswasser muss in Übereinstimmung mit nationalen und lokalen, im Installationsland geltenden Vorschriften trinkbar sein.

Dieses Gerät erfordert eine regelmäßige Wartung, um sicherzustellen, dass sich der Reinheitsgrad des Ausgabewassers innerhalb der vom Hersteller angegebenen Werte befindet.

Zusammenfassung der Wartungstabelle		
Beschreibung	Frequenz	Maßnahme
Nutzungsdauer	nach 10 Jahren	Wartung durch Hersteller oder Entsorgung. <i>Bitte hierzu die Bedienungsanleitung lesen.</i>
Lebensdauer der Kohlenstofffilterkartusche	Nach max. 6 Monate oder Erschöpfung	Die Filterkartusche ersetzen und 5 Minuten lang spülen. <i>Siehe Etikett auf dem Gerät und Bedienungsanleitung.</i>
Lebensdauer der Harzfilterkartusche	Nach max. 6 Monate oder Erschöpfung	Ersetzen. <i>Bitte hierzu die Bedienungsanleitung lesen.</i>
Lebensdauer der Osmosemembran	Nach max. 4 Jahren oder Erschöpfung	Ersetzen. <i>Bitte hierzu die Bedienungsanleitung lesen.</i>
Gerät schaltet sich ohne Stromversorgung aus	Nach über 10 Tagen oder nicht kontrollierter Dauer	Eingriff für den Ersatz folgender Komponenten: • Harzfilterkartusche • Osmosemembran und: • Das Gerät desinfizieren (außerordentlicher Eingriff; den Händler bezüglich der Methoden kontaktieren).

Wartungsmethoden sind Abschnitt (8) zu entnehmen.

Es wurden spezielle Tests durchgeführt, um die Nutzungsdauer und die Wartungsmethoden zu bestimmen.



Nach der Installation muss das Gerät aus Hygienegründen mindestens 5/15 Minuten lang eingeschaltet sein und gespült werden.

Wenn das Gerät mindestens 10 Tage lang ausgeschaltet war, die Harzfilterkartusche ersetzen und den entsprechenden Behälter reinigen.

5. Installation

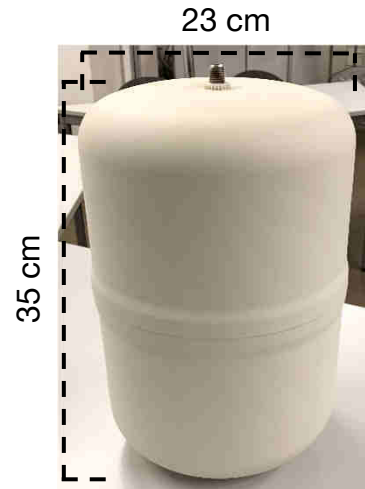
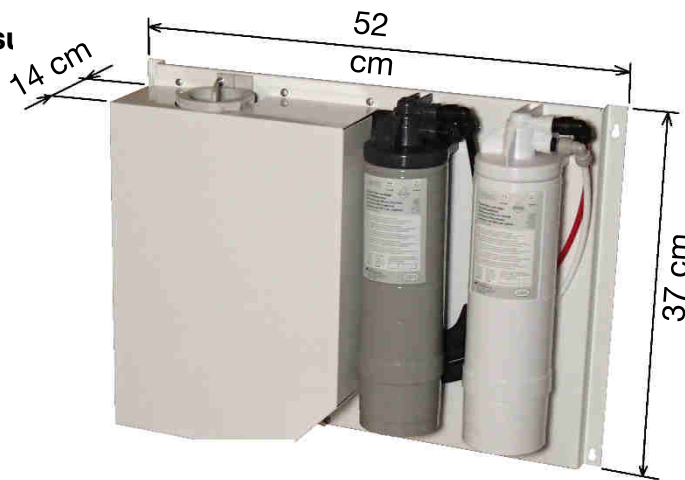
VORLÄUFIGE INSTALLATIONSANLEITUNG

Installation an der Wand

Das Wasseraufbereitungssystem sollte in einer vertikalen Position entweder unter einem Waschbecken oder in einem Schrank montiert werden. Verwenden Sie für die Montage die mitgelieferten Dübel und Schrauben.

Befestigen Sie es an der Wand mit einem Abstand von mindestens 10 cm vom Boden oder der Bodenfläche, sodass die Filterkartusche demontiert werden kann.

Allgemeine Abmessi



Wenn der Vorratstank mit Wasser gefüllt ist, beträgt sein Gewicht ca. 10 kg.

Prüfen, ob die Arbeitsfläche diesem Gewicht standhalten kann.

Stromversorgung

Das Gerät wird mit 230 V ac oder 115 Vac versorgt und die maximale absorbierte Leistung beträgt 138 W.

Hydraulische Installation

Abläss

Installieren Sie den Ablass in der Nähe des Abwassers, das von der Osmosemembran entsorgt wird (max. 1,5 m).

WB-Ventil

Das Sicherheitsventil (Water Block®) verhindert einen Wasserfluss, der größer ist als der Sollwert; dabei handelt es sich um den Fluss, der für das angeschlossene Gerät erforderlich ist. Somit werden für den Fall eines Gefäß- oder Rohrbruchs großes Lecks vermieden. Das Water Block ist außerdem mit einem speziellen Rückschlagventil ausgestattet, das den Rückfluss von Wasser in das Hydrauliksystem und mögliche folgende Kontaminationen verhindert.

Zu diesem Zweck muss das WB-Ventil in einer vertikalen Position installiert werden (siehe Abschnitt 9).

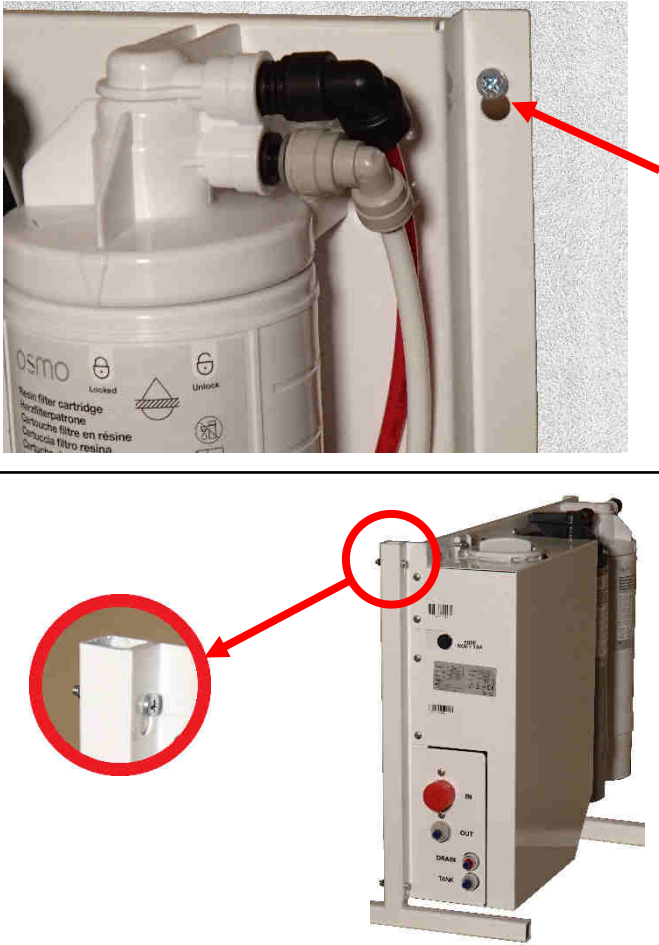
Belastung

Die Installation des Produkts mit einem Eingangswasserdruck über 5 bar kann die Lebensdauer des Geräts stark verringern.

Falls der Eingangswasserdruck bei über 5 bar liegt, installieren Sie einen geeigneten Druckminderer.

Installation

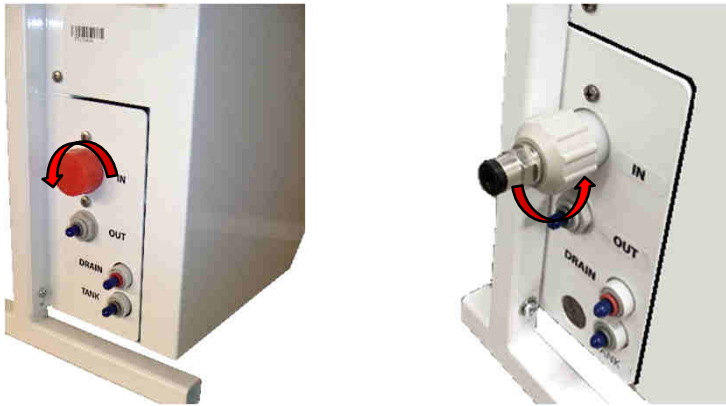
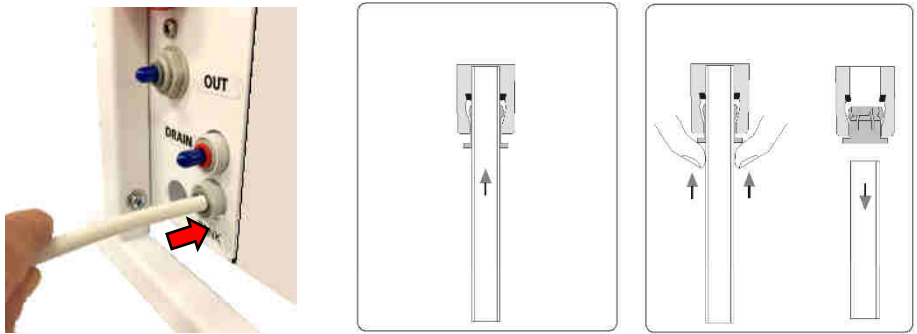
INSTALLATIONSVERFAHREN

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	<i>Installation an der Wand</i> Installieren Sie die Osmosegruppe mithilfe der 4 mitgelieferten Dübel und Schrauben (siehe Detailansicht). ODER <i>Installation mit Haltern (optional)</i> Installieren Sie die Halter (siehe Detailansicht) mithilfe der 4 Schrauben und Muttern an der Osmosegruppe.	

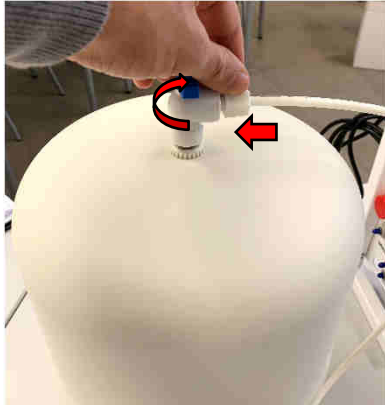
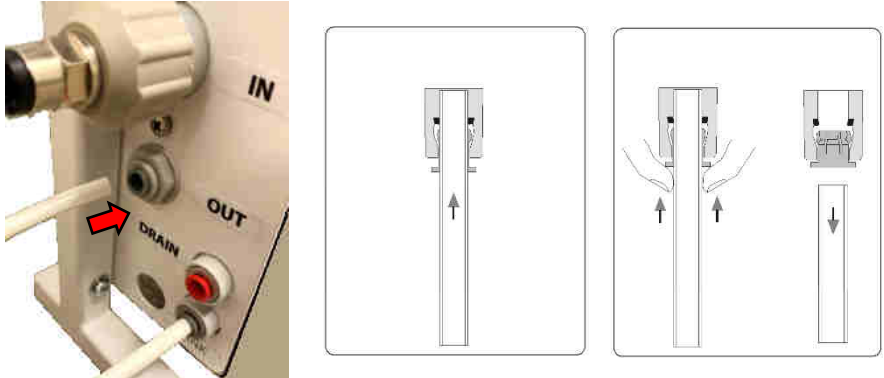
Installation

Schritt	Beschreibung	Abbildung
2	Schließen Sie das Water Block®-Ventil (B) an den Hahn des Wassernetzes (A) an. Achten Sie darauf, den Filter (D) korrekt zu positionieren.	The diagram illustrates the three-step installation process. Step 2 shows a tap (A) on a wall with a hose connected to the top of the Water Block® valve (B). Step 3 shows the valve (B) with a connection piece (C) being attached to its outlet, with a filter (D) being positioned between them. Step 4 shows the connection piece (C) with a quick connection piece (E) being attached to its bottom, with a seal (F) being positioned between them.
3	Wenn dieses Zubehörteil in Ihrer Verpackung enthalten ist: Installieren Sie das Anschlussstück zum Zurücksetzen des Water Block® (C) am Water Block®-Auslass. Achtung: Das Gewinde mit PTFE-Band abdichten. Weder Kleber noch Paste als Dichtungsmittel verwenden.	
4	Befestigen Sie das Schnellanschlussstück (E) $\frac{3}{4}$" ($\varnothing$ 8 mm) am Auslass des Water Block®-Ventils oder am Anschlussstück zum Zurücksetzen des Water Block®, falls dieses installiert ist. Achten Sie darauf, die Dichtung (F) korrekt zu positionieren. Achtung: Das Gewinde mit PTFE-Band abdichten. Weder Kleber noch Paste als Dichtungsmittel verwenden.	

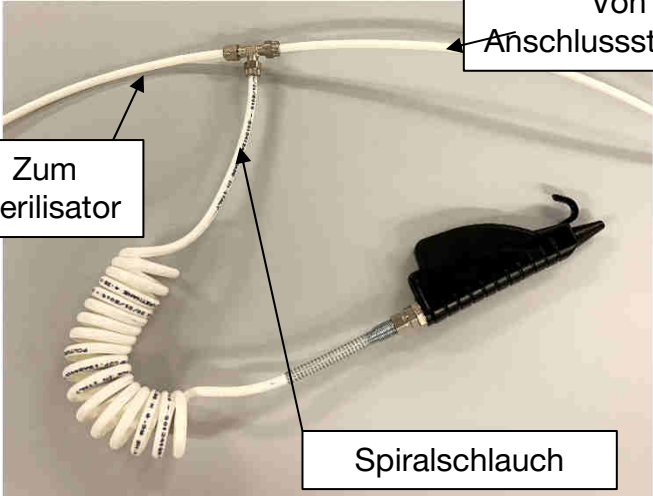
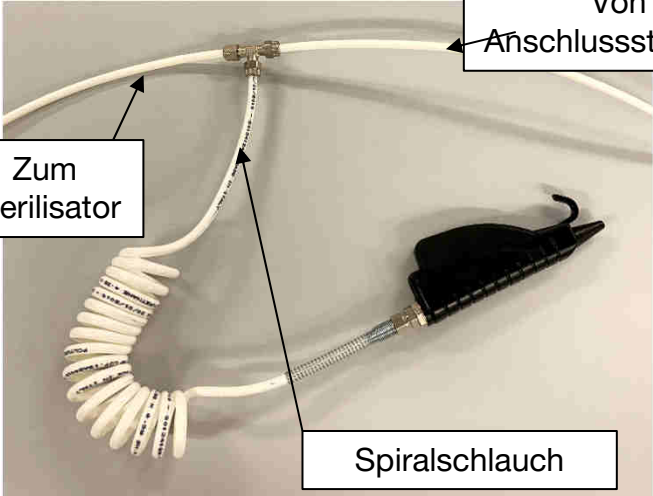
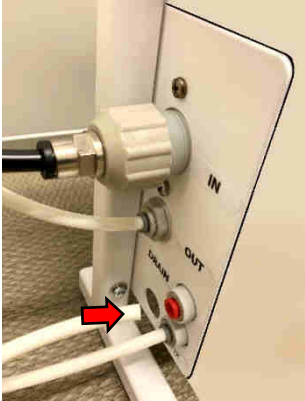
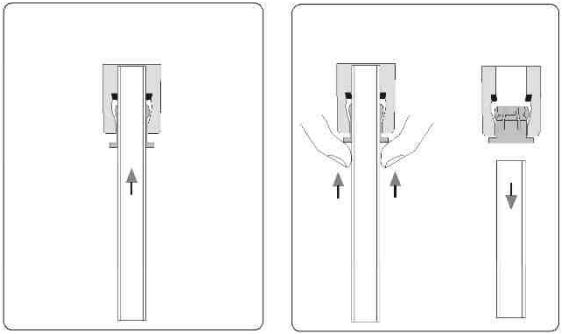
Installation

Schritt	Beschreibung	Abbildung
5	Entfernen Sie die rote Kappe vom Anschlussstück „IN“ des Osmo und ziehen Sie das Schnellanschlussstück $\frac{3}{4}$" ($\varnothing$ 8 mm) darauf fest. Achtung: Das Gewinde mit PTFE-Band abdichten. Weder Kleber noch Paste als Dichtungsmittel verwenden.	
6	Schließen Sie den schwarzen Schlauch an das Anschlussstück des Water Block®-Ventilauslasses und an das Anschlussstück „IN“ des Osmo an. Dies sind Schnellanschlussstücke: Schieben Sie den Schlauch vor, bis er auf die Rückseite des Anschlussstücks trifft, und ziehen Sie leicht daran, um zu prüfen, ob er ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um den Schlauch aus dem Anschlussstück zu entfernen, drücken Sie mit Ihren Fingern auf den Ring des Anschlussstücks und ziehen Sie den Schlauch heraus.	
Info	Für eine vollständige Installation des Osmo muss der weiße Schlauch in mehrere Stücke geschnitten werden.	
7	Schließen Sie den weißen Schlauch an das Anschlussstück „TANK“ des Osmo an. Dies ist ein Schnellanschlussstück: Schieben Sie den Schlauch vor, bis er auf die Rückseite des Anschlussstücks trifft, und ziehen Sie leicht daran, um zu prüfen, ob er ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um den Schlauch aus dem Anschlussstück zu entfernen, drücken Sie mit Ihren Fingern auf den Ring des Anschlussstücks und ziehen Sie den Schlauch heraus.	

Installation

Step	Description	Image
8	Verschließen Sie den Hahn am Vorratstank. Achtung: Das Gewinde mit PTFE-Band abdichten. Weder Kleber noch Paste als Dichtungsmittel verwenden.	
9	Setzen Sie den weißen Schlauch (vom Anschlussstück „TANK“ des Osmo) in den Wasserhahn des Vorratstanks und ziehen Sie ihn mit der Ringmutter fest.	
10	Schließen Sie den weißen Schlauch an das Anschlussstück „OUT“ des Osmo an. Dies ist ein Schnellanschlussstück: Schieben Sie den Schlauch vor, bis er auf die Rückseite des Anschlussstücks trifft, und ziehen Sie leicht daran, um zu prüfen, ob er ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um den Schlauch aus dem Anschlussstück zu entfernen, drücken Sie mit Ihren Fingern auf den Ring des Anschlussstücks und ziehen Sie den Schlauch heraus.	

Installation

Schritt	Beschreibung	Abbildung
11	Verschließen Sie den Hahn am Vorratstank. Achtung: Das Gewinde mit PTFE-Band abdichten. Weder Kleber noch Paste als Dichtungsmittel verwenden.	 Zum Sterilisator Von der Anschlussstück „OUT“
12	Setzen Sie den weißen Schlauch (vom Anschlussstück „TANK“ des Osmo) in den Wasserhahn des Vorratstanks und ziehen Sie ihn mit der Ringmutter fest.	 Spiralschlauch
13	Schließen Sie den weißen Schlauch an das Anschlussstück „DRAIN“ des Osmo an. Dies ist ein Schnellanschlussstück: Schieben Sie den Schlauch vor, bis er auf die Rückseite des Anschlussstücks trifft, und ziehen Sie leicht daran, um zu prüfen, ob er ordnungsgemäß eingesetzt ist. Um den Schlauch aus dem Anschlussstück zu entfernen, drücken Sie mit Ihren Fingern auf den Ring des Anschlussstücks und ziehen Sie den Schlauch heraus. Info: Führen Sie das andere Ende des Schlauchs in ein Ausgussbecken oder Auffangbecken.	 

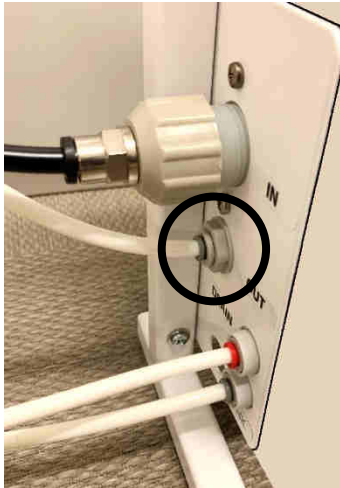
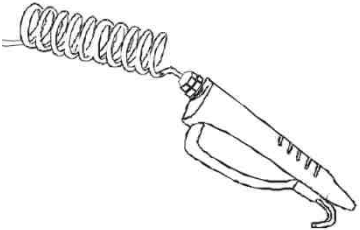
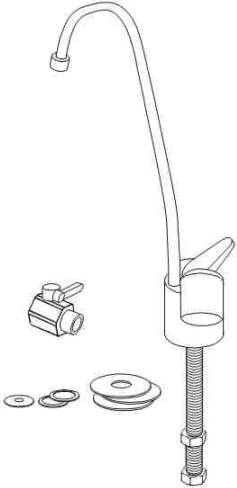
Installation



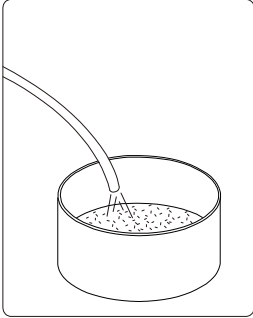
- Anschluss an:
- Wasserspender
 - Wasserhahn (optional)

Installationsbeispiel

Installation

VERWENDUNGSBEISPIELE	
Beschreibung	Abbildung
Manuelle Verwendung mit Wasserspender zur manuellen Befüllung des Sterilisatortanks und zum Waschen von Instrumenten.	 +  + 
Manuelle Verwendung mit Wasserhahn (optional).	 +  + 

6. Entlüften

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Öffnen Sie langsam den Hahn des Wassernetzwerkes und schließen Sie das Osmo-Netzkabel an die Netzsteckdose an. Info: Sicherstellen, dass kein Leck vorliegt und dass keine Wasserspuren auf dem Boden des Geräts vorhanden sind. Das Gerät erst bedienen, wenn die Wasserversorgung geöffnet wurde. Es können irreparable Schäden an der Pumpe auftreten, wenn sie trocken läuft.	
2 	Lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch „DRAIN“ fließen, bis es sauber und frei von Partikeln und anderen Rückständen ist. WARNUNG: In dieser Phase könnte das Water Block®-Ventil infolge der benötigten Wassermenge ausgelöst werden. Wenn dies der Fall ist, das Water Block®-Ventil mit der Rücksetzvorrichtung zurücksetzen und den Entlüftungsvorgang fortsetzen. Wenn keine Rücksetzvorrichtung installiert ist, die Entlüftungsphase in mehrere Teilphasen aufteilen, die durch AUS-Zeiten von jeweils 10 Sekunden voneinander getrennt sind. So wird ermöglicht, dass das Water Block®-Ventil automatisch zurückgesetzt werden kann.	 5 ÷ 15 min
3	Öffnen Sie den Wasserhahn des Vorratstanks.	

7. Verwendung und Bedienung

VERWENDUNG VON OSMO

Sobald das System ordnungsgemäß installiert und angeschlossen ist, kann das Aufbereitungssystem sofort gereinigtes und demineralisiertes Wasser liefern.

Wenn das demineralisierte Wasser für den Lauf eines Sterilisators verwendet wird, können Sie zwischen einem manuellen Befüllen des Sterilisatortanks mit dem Wasserspender und einem automatischen Befüllen wählen (wenn der Sterilisator für den Anschluss ein System für gereinigtes Wasser geeignet ist).

Die von den Filterkartuschen erzeugte Wassermenge hängt von der Qualität und Härte der Frischwasserversorgung im Installationsbereich ab.

VORSICHTSMASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG VON WASSERVERSCHMUTZUNGEN



Um in Übereinstimmung mit Absatz 4.5 von EN 1717 eine Verringerung der Wasserqualität und Bakterienwachstum zu vermeiden, muss das gesamte System entleert werden, bevor es mehr als 10 Tage lang nicht mehr verwendet wird.



Wiederverwendung des Systems nach einer langen Zeit der Nichtnutzung

Um das Gerät nach einer langen Zeit der Nichtnutzung oder nach der Entleerung neu zu starten, muss das System mindestens 5 Minuten lang gespült werden (siehe Abschnitt 6 „Entlüften“, Punkte 1, 2 und 3).

Es wird außerdem empfohlen, den Vorratstank nicht für einen langen Zeitraum mit demineralisiertem Wasser gefüllt zu lassen.

BYPASS-ANPASSUNG

Die Pumpe ist mit einem Bypass-System ausgestattet, um die festen Rückstände des erzeugten Wassers anzupassen.



Die Steuerung des Bypass-Systems nicht ändern.



8. Wartung



Ziehen Sie den Netzstecker vor Wartungsarbeiten ab.
Prüfen Sie regelmäßig das Gehäuse und das Netzkabel auf Schäden, um Stromunfälle zu vermeiden.

AUSSENREINIGUNG

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung AUS.

Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch mithilfe von abriebfesten und korrosionssicheren Reinigungsmitteln (neutraler pH-Wert).

Nehmen Sie für bessere Reinigungsergebnisse die Reinigung mit der W&H MC-1000 Reinigungslösung vor.

WARTUNG DES Water Block®

Abhängig von der Frischwasserqualität in Ihrer Region und der Verwendungshäufigkeit des Geräts sollte der Ventil-Einlassfilter regelmäßig gereinigt werden, wie in den Anweisungen des Water Block® erklärt.



Regelmäßige Prüfung des Water Block®

Um die Konformität mit Absatz 4.6 von EN 1717 sicherzustellen, muss das Water Block® mindestens einmal jährlich geprüft werden; falls der Sterilisator am System angeschlossen ist, kann dies während der geplanten Wartungstermine für den Sterilisator durchgeführt werden.

Es wird weiterhin empfohlen, alle zugehörigen Geräte, die an den Sterilisator angeschlossen sind, zu prüfen, um sicherzustellen, dass die hydraulische Verbindung zwischen dem Aufbereitungssystem und dem Sterilisator der Kategorie 2 gemäß EN 1717 entspricht.



Das Water Block® dient als Überflutungssicherung.

Es wird erst aktiviert, wenn ein erhebliches Leck vorliegt (wie bei einem Schnitt im Schlauch zwischen dem Water Block® und dem Aufbereitungssystem).

Das Water Block® Gerät schützt nicht vor kleinen Lecks.

Wartung

AUSTAUSCH DER FILTERKARTUSCHEN/MEMBRAN

Ausschließlich Original-Kartuschen verwenden, da sie speziell für dieses Produkt entwickelt wurden.

Die Lebensdauer der Filterkartuschen hängt größtenteils von den Betriebsbedingungen und vor allem von der Qualität des Frischwassers in Ihrer Region ab.

Es wird bei einem durchschnittlichen Gebrauch ein jährlicher Austausch der Kartuschen empfohlen.

Harzfilterkartusche	Nach max. 6 Monate oder Erschöpfung
Kohlenstofffilterkartusche	Nach max. 6 Monate oder Erschöpfung
Osmosemembran	Nach max. 4 Jahren oder Erschöpfung

Info:

- Wenn das Wasser nach dem Austausch des „Wartungssatzes für Filterkartuschen“ eine Leitfähigkeit von über 15 μS aufweist, tauschen Sie auch die Osmosemembran aus.
- Alle Filterkartuschen können sich leicht unterscheiden, was in Kombination mit ungünstigen Betriebsbedingungen (z. B. hohe Temperaturen, hohe Konzentration an chemischen Partikeln in der Wasserversorgung, hoher Druck) zu einem starken Leistungsabfall und einer Verringerung der Lebensdauer des Produkts führen kann.
- Im Fall einer unerwarteten Kontamination des Eingangswassers (z. B. durch Erde) können alle Filterkartuschen beschädigt werden. Tauschen Sie den „Wartungssatz für Filterkartuschen“ aus und überprüfen Sie, ob die Osmosemembran auch ausgetauscht werden muss.

IDENTIFIZIERUNG DER FILTERKARTUSCHEN



Wartung

AUSTAUSCH DER FILTERKARTUSCHEN

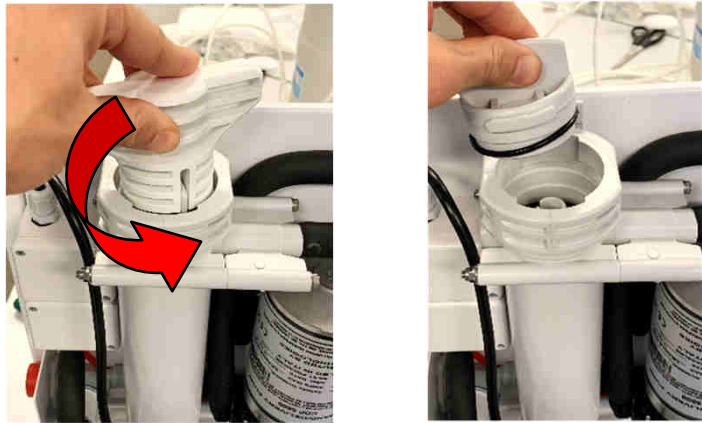
Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Trennen Sie die Stromversorgung.	
2	Schließen Sie den Wassereingangshahn und den Vorratstankhahn.	 
3	Sofern vorhanden, lassen Sie den Druck mithilfe des Wasserspenders oder -hahns (sofern angeschlossen – optional) ab.	
4	Drehen Sie die gebrauchte Filterkartusche im Gegenuhrzeigersinn und entnehmen Sie sie. Info: Während dieses Vorgangs ist es unvermeidlich, dass Wasser aus dem Behälter läuft.	   
5	Setzen Sie die neue Filterkartusche ein und drehen Sie sie bis zum Ende im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören; richten Sie dann das Schloss-Symbol am Pfeil auf dem Kopf aus. Info: Sorgfältig überprüfen, dass keine Wasserlecks vorliegen.	
6	Befolgen Sie das Verfahren zum Entlüften, wie in Abschnitt 6 beschrieben.	

Wartung

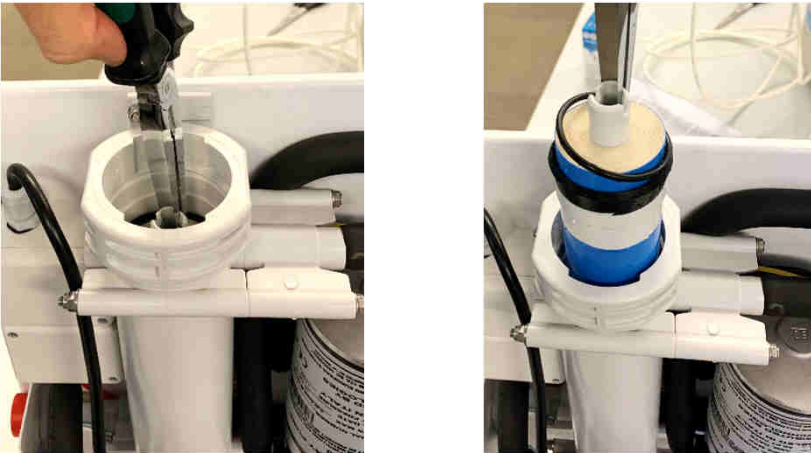
AUSTAUSCH DER OSMOSEMEMBRAN



Nach dem Austausch der Osmosemembran muss das Gerät entlüftet werden!
Ziehen Sie für weitere Anweisungen Abschnitt 6 „Entlüften“ zurate.

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Trennen Sie die Stromversorgung.	
2	Schließen Sie den Wassereingangshahn und den Vorratstankhahn.	
3	Sofern vorhanden, lassen Sie den Druck mithilfe des Wasserspenders oder -hahns (sofern angeschlossen – optional) ab.	
4	Entfernen Sie die Frontabdeckplatte durch Lösen der entsprechenden Schrauben.	
5	Lösen Sie mithilfe eines entsprechenden Werkzeugs die Kappe des Osmosegefäßes, indem Sie sie im Gegenuhrzeigersinn drehen und abnehmen.	

Wartung

Schritt	Beschreibung	Abbildung
6	Entnehmen Sie die Membran mithilfe einer Zange. Info: Während dieses Vorgangs ist es unvermeidlich, dass Wasser aus dem Behälter läuft.	
7	Setzen Sie die neue Membran vollständig ein und stellen Sie sicher, dass die zwei O-Ringe ordnungsgemäß positioniert sind. Ziehen Sie die Kappe des Osmosegefäßes fest, indem Sie sie mit dem entsprechenden Werkzeug im Uhrzeigersinn drehen. Info: Sorgfältig überprüfen, dass keine Wasserlecks vorliegen.	
8	Bringen Sie die Frontabdeckplatte wieder an.	



Nach dem Austausch der Osmosemembran muss das Gerät entlüftet werden!
Ziehen Sie für weitere Anweisungen Abschnitt 6 „Entlüften“ zurate.

9. Water Block®-Sicherheitsventil

Water Block(WB)-SICHERHEITSVENTIL

Notwendige Vorrichtung für Waschmaschinen, Spülmaschinen und Aufbereitungssysteme, da sie in Übereinstimmung mit den Bedingungen in den hier beschriebenen technischen Merkmalen einen Wasserfluss verhindert, der größer ist als der, der durch den Einstellzeiger festgelegt ist.

Dadurch wird eine dauerhafte Leckage vermieden. Das Water Block besitzt außerdem ein besonderes Rückschlagventil (zum Umweltschutz).

Die Vorrichtung sollte vertikal installiert werden (*siehe Abb. 2*) und die Anweisungen sollten sorgfältig befolgt werden.

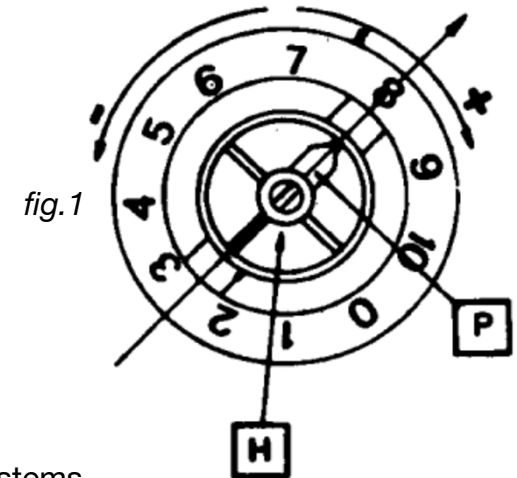
TECHNISCHE MERKMALE

- Berstdruck: 500 N/cm²
- Max. statischer Druck: 100 N/cm²
- Max. kontrolliertes Volumen: ca. 50 l
- Min. Betriebskapazität: 2 l/min
- Max. Betriebskapazität: 30 l/min
- Max. Wassertemperatur: 70°C

GEBRAUCHSANWEISUNG

Das Water Block sollte zwischen dem Wasserhahn und dem Versorgungsschlauch des Aufbereitungssystems installiert werden (*Abb. 2*).

Drehen Sie mithilfe des beigelegten Kunststoffschlüssels den Zeiger „P“ (*Abb. 1*) im Gegenuhrzeigersinn in die gewünschte Einstellung (Beispiel, Position 1,5).



Stellen Sie bei der Verwendung mit einer anderen Vorrichtung den Zeiger auf eine Position, die für die entsprechende Anwendung geeignet ist; beachten Sie dabei, dass jede Zahl auf der Skala einem kontrollierten Volumen von ca. 4–6 Litern entspricht.

Bei der Installation von Trinkwasserleitungen wird empfohlen, vor dem Anschluss mindestens 10 Liter Wasser in die Vorrichtung laufen zu lassen, sodass alle während der Lagerung angehäuften Fremdstoffe entfernt werden können.

Water Block®-Sicherheitsventil (*)

INSTALLATION

1. Die Vorrichtung muss in vertikaler Position mit Flussrichtung nach unten installiert werden.
2. Schrauben Sie das WB manuell auf den Wasserhahn mit einem geeigneten Gewinde (G 3/4") und setzen Sie den Filter „E“ mit seiner Konvexseite nach oben ein (Abb. 2). Das WB funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn der Filter nicht richtig installiert ist. Bei Verwendung eines Werkzeugs setzen Sie dieses am achteckigen Bereich „A“ des Ventilgehäuses an.
3. Installieren Sie das Anschlussstück zum Zurücksetzen, falls vorhanden, am Auslass des WB.
4. Schrauben Sie den Versorgungsschlauch „C“ an das untere Ende des WB (oder der Baugruppe WB + Anschlussstück zum Zurücksetzen). Wenn der Versorgungsschlauch mit einem Filter ausgestattet ist, muss letzterer durch eine flache Gummischeibe „F“ ersetzt werden. Bei Verwendung eines Werkzeugs zum Festhalten des Ventils setzen Sie dieses am achteckigen Bereich „B“ des Ventilgehäuses an.
5. Das WB wird abgeschaltet, wenn ein Fehler auftritt, der ein Wasserleck verursacht, dessen Fluss den mit dem Zeiger „P“ festgelegten Sollwert überschreitet. Die WB-Vorrichtung schützt nicht vor kleinen Lecks.

ZURÜCKSETZEN DES WATER BLOCK®

Um das Water Block nach dem Absperren zurückzusetzen, drehen Sie den Wasserhahn zu und führen Sie die notwendigen Reparaturen durch. Trennen Sie den Versorgungsschlauch „C“ vom Water Block und drücken Sie den farbigen Stößel „H“, der sich im unteren Gehäuse der Vorrichtung befindet (Abb. 1).

Es ist möglicherweise schwierig, diesen Stößel zu drücken, wenn der Druck an der Einlassseite des WB hoch ist. Lockern Sie in diesem Fall die Vorrichtung vom Wasserhahn: Der Stößel „H“ kann dann leicht gedrückt werden. Wiederholen Sie den Vorgang, wie im Abschnitt „Installation“ beschrieben.



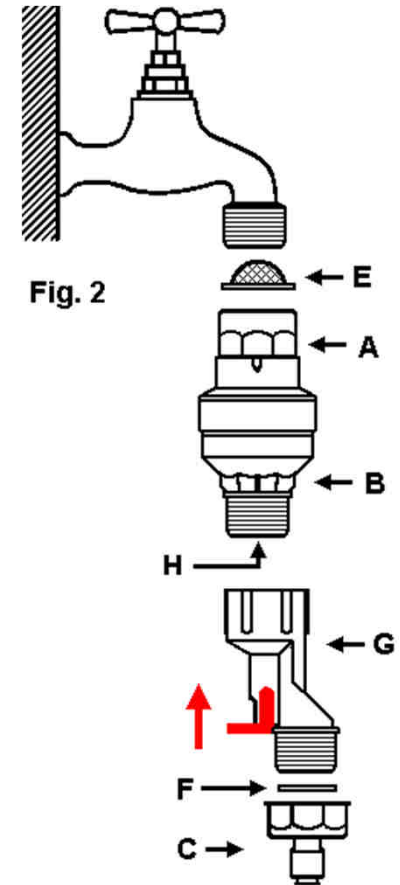
Um mögliche Schäden zu vermeiden, die durch gefrierendes Wasser im WB nach seiner Installation möglicherweise verursacht werden, sollte die Raumtemperatur immer über 2 °C liegen.

W&H lehnt jegliche Verantwortung, die auf die falsche Verwendung des WB oder seiner Verwendung für Anwendungen und/oder Lösungen zurückzuführen sind, die von den obigen Anweisungen nicht ausdrücklich vorgesehen sind.

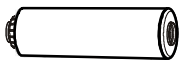
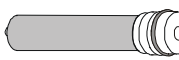
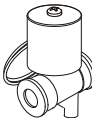
WARTUNG

Abhängig vom Zustand und der Häufigkeit der Nutzung des Water Block wird empfohlen, den Einlassfilter „E“ regelmäßig zu reinigen und die Dichtung „F“ auszutauschen.

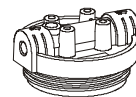
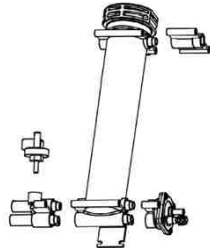
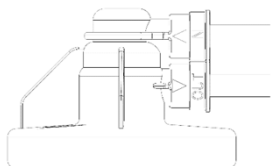
Wir behalten uns das Recht vor, Funktionen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.



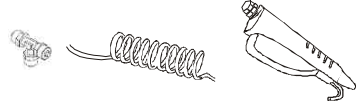
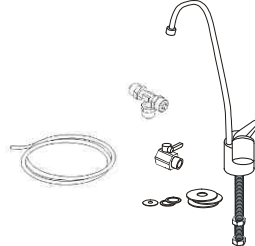
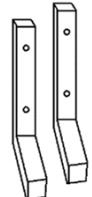
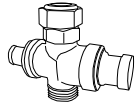
10. Ersatzteile

Beschreibung	Code	Abbildung
Harzfilterkartusche	A813028X	
Kohlenstofffilterkartusche	A813027X	
Osmosemembran	A813029X	
Wartungssatz für Filterkartuschen (Harz- und Kohlenstofffilterkartuschen)	A813030X	
Vollständiger Wartungssatz (Harz- + Kohlenstofffilterkartuschen + Osmosemembran)	A813053X	
2 Schnellanschlusstücke ¾" – Leitungen mit ø 8 mm	A813031X	
Pumpe 230 V	A813032X	
Pumpe 115 V	A813033X	
Magnetventil 230 V	A813034X	
Magnetventil 115 V	A813035X	
Sicherung	A813036X	
Water Block®-Ventil (mit Filter und Einstellschlüssel)	A812005X	
Anschlussstück zum Zurücksetzen des Water Block®-Ventils	W230505X	
Schwarzer Schlauch 2 m (ø 8 mm)	A813037X	
Weißer Schlauch 4 m (ø 6 mm)	A813038X	

Ersatzteile

Description	Code	Drawing/Image
Vorratstank	A813039X	
Wasserhahn für Vorratstank	A813040X	
O-Ring für Osmosemembran (10)	A813041X	
Kopf für Harzfilterkartusche	A813043X	
Kopf für Kohlenstofffilterkartusche	A813042X	
Osmosegefäß	A813046X	
L-förmiges Schnellanschlussstück ø – für schwarzen Schlauch	A813047X	
L-förmiges Schnellanschlussstück ø 6 mm – für weißen Schlauch	A813048X	
L-förmiges Schnellanschlussstück ø 6 mm – für roten Schlauch	A813049X	
Schlauchisolierung	A813050X	
Roter Schlauch 1 m (ø 6 mm)	A813051X	

Ersatzteile

Description	Code	Drawing/Image
Druckschalter	A813052X	
Wasserspenderersatz	A812018X	
Wasserhahnsatz (optional)	A813044X	
Trägersatz (optional)	A813045X	
Druckminderer 3/4" x 3/4" 3 bar (optional)	A813025X	

11. Fehlerbehebung

FEHLERTABELLE		
Bewerten und beheben Sie bei der Problembehebung mögliche Ursachen in der gegebenen Reihenfolge.		
Störung	Ursache	Maßnahme
Motorenalarm (das Gerät liefert kein Wasser)	Wasserabgabe für über 15 min	Das Gerät AUS- und EINSchalten.
	Großes Leck im oder flussabwärts vom Gerät	Den Fehler beheben und das Gerät AUS- und EINSchalten.
Leck	Leckage aus Komponenten	• Das Gerät ausschalten. • Die Ursache ermitteln. • Die Leckagestellen reparieren. • Sorgfältig trocknen lassen.
	Vorliegen von Wasser nach der Wartung	
Das Gerät liefert kein Wasser, keine Ausgabe.	Problem mit der Stromversorgung	Die Stromversorgung/den Wassereinlass prüfen.
	Probleme am Wassereinlass	
	Water Block® betätigt	Das Water Block® ordnungsgemäß einstellen.
Die Motorpumpe startet selbst in regelmäßigen Intervallen.	Leck beim Abwärtsstrom des Versorgungskreislaufs des Geräts (auch leicht) oder am Ausgابهahn	Das Leck reparieren.
	Rückschlagventil verschmutzt oder beschädigt	Das Rückschlagventil ersetzen.
Schlechter Abgabedurchfluss (unter 0,6 l/min)	Schlechter Eingangsdurchfluss	Das Rohrleitungsproblem beheben.
	Magnetventilfilter verstopft	Den Magnetventilfilter reinigen.
	Verbrauchter Filter	Den Filter austauschen.
	Verbrauchte Membran	Die Membran austauschen.
	Defekte Motorpumpe	Die Motorpumpe austauschen.
Der Motor funktioniert auch, wenn die Wasserabgabe geschlossen ist.	Defekter Druckschalter	Den Druckschalter austauschen.
	Verkabelung zerschnitten oder getrennt, mit einem Multimeter prüfen.	Die Verkabelung reparieren oder ersetzen.

12. Technische Daten

Beschreibung	Technische Daten
Betriebstemperatur	+5 °C ÷ 30 °C
Lagertemperatur	+5 °C ÷ 35 °C Vor Sonnenlicht oder anderen Wärmequellen schützen.
Stromversorgung	230 V ac (±10%), 50/60 Hz, 0.6 A 115 V ac (±10%), 50/60 Hz, 1.2 A
Max. relative Luftfeuchtigkeit	95 %
Max. Leistungsaufnahme (230 V)	138 W
Max. Leistungsaufnahme (115 V)	138 W
Isolierstoffklasse	III
Min./max. Versorgungsdruck	0,5/5 bar
Verwendungsumgebung	im Gebäude
Gewicht mit Filterkartuschen (leerer Vorratstank)	ca. 13 kg
Gewicht des Vorratstanks (leer)	ca. 2,5 kg
Tank – Speichervolumen	ca. 7 Liter
Menge an aufbereitetem Wasser mit einer Leitfähigkeit <15 µS *	10.000 Liter

* Testbedingungen: T = 25 °C, Leitungswasserqualität 300 µS und Wasserdruck 3 bar mit kontinuierlichem Fluss.

13. Autorisierte W&H-Servicepartner

Eine Liste und Karte des nächstgelegenen W&H Servicepartners ist unter <http://wh.com> verfügbar.

14. Entsorgung des Produkts

Das durchgestrichene Mülltonnensymbol auf dem Gerät oder seiner Verpackung deutet darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer von anderem Müll getrennt gesammelt werden muss.

Die getrennte Sammlung dieses Geräts am Ende seiner Lebensdauer wird vom Lieferanten organisiert und verwaltet. Der Anwender muss den Lieferanten kontaktieren und die Methode befolgen, die für die Entsorgung des Geräts am Ende seiner Lebensdauer implementiert wurde.

Über die richtige Entsorgungstechnik des gebrauchten Geräts, das auf umweltfreundliche Weise recycelt, behandelt und entsorgt werden muss, können negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit vermieden werden; außerdem wird das Recycling von Materialien erleichtert, aus denen das Gerät besteht.

Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts durch den Anwender umfasst die Anwendung von Ordnungsstrafen gemäß den geltenden Gesetzen.





W&H Sterilization S.r.l.
Italien, I-24060 Brusaporto (BG), Via Bolgara, 2

t +39/035/66 63 000

f +39/035/50 96 988

wh.com

Osmo ADT Bedienungsanleitung – Rev 2

Änderungen vorbehalten

30.06.2023